

Lebendige Vergänglichkeit

Lebendige
Vergänglichkeit

Wenn

ich manchmal
dieses rauschen
auf erden hier wahrnehme
dann legt sich
die vergänglichkeit des seins
in meinen sinn

ob in den
schaukelnden wogen
die ganz gleichmäßig
kommen und gehen
bei ebbe und flut
oder auch im körper
unser pulsierendes blut
welches vom herz angetrieben
unermüdlich fließt
wie vieles in diesem gleichstrom
des miteinander
so auch der säuselnde wind
wenn er durch die blätter streift
und oftmals hört man
den selben sound im regen
unverkennbar spricht
daraus leben

in diesem ewigen kreislauf

der sich bereits vor der geburt bis nach den tod

immerzu
weiter bewegt
wie die wellen im meer
wo das wasser
mit leichtigkeit ineinander
übersiedelt

und trotz
einer vergänglichkeit
zur selben zeit alles darin
lebendig bleibt als ganzes
zu einer wunderbaren
vollendung des seins

um fortwährend zu bestehen

wie auch
dieses stets
wiederkehrende
und doch geheimnisvolle

rauschen ...

Alle Rechte bei der Autorin!

© **possum**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)